

Vordächer

Von FELDMANN - Edelstahl, Aluminium, Schmiedeeisen



FELDMANN Metall- u. Schmiedekunst
GmbH
Mühlsteig 25
90579 Langenzenn
Deutschland

Tel.: +49 9101 4977-333

info@feldmann.de
www.feldmann.de

Freitragende Glasvordächer für Eingänge

Das Glasvordachsystem eleganza canopy von FELDMANN schützt Eingangsbereiche, Durchgänge und Fassadenöffnungen vor Witterung, ohne die Fassadenansicht durch Zugstangen zu beeinträchtigen. Die einseitige lineare Lagerung ermöglicht eine transparente, freitragende Überkopfverglasung für Neubau und Sanierung.

Für die Planung stehen abgestimmte Lösungen für Glasaufbau, Wandanschluss, Entwässerung und die Befestigung an gedämmten Fassaden zur Verfügung. Die folgenden Inhalte vertiefen Systemvarianten und Anschlussmöglichkeiten.

Wichtige Eigenschaften

- freitragendes Glasvordach ohne Zugstangen
- ETA und CE-Kennzeichnung für die Systemplanung
- Auslegung für hohe Schnee- und Windlasten
- thermisch getrennte Befestigung an WDVS-Fassaden mit FLEX:MOUNT PRO
- integrierbare Entwässerung und LED-Beleuchtung

Vordächer

Aus der Serie Vordächer von FELDMANN - Edelstahl, Aluminium, Schmiedeeisen



Glasvordach mit schwebender Optik: eleganza canopy von FELDMANN kommt ohne Zugstangen aus und verbindet klare Linien mit hoher Transparenz. Das freitragende System bietet eine ETA, ist CE-gekennzeichnet und lässt sich mit Beleuchtung sowie Lösungen für gedämmte Fassaden individuell anpassen.

Freitragendes Glasvordachsystem

Merkmal	Standardausführung	Individuelle Anpassungen
Kurzbeschreibung	Freitragendes Glasvordach mit minimalistischer Optik.	Sonderfarben und maßgeschneiderte Lösungen.
Typische Anwendungen	Eingangsbereiche, Schaufensterfronten.	Breite Fassaden durch Aneinanderreihung.
Material	Verbundsicherheitsglas (VSG) aus TVG.	Farbige Gläser mit Vanceva®-Folie möglich.
Abmessungen	Profilbreiten: 1.405 mm – 2.405 mm.	Profile bis 6.000 mm Länge realisierbar.
Glasausladungen	1.000 mm – 1.300 mm (je nach Glasaufbau).	Anpassung für besondere Anforderungen.
Farben (Profile)	Edelstahloptik, Anthrazit RAL 7016, DB 703.	Individuelle Pulverbeschichtung nach RAL.
Besondere Funktionen	LED-Beleuchtung, Regenrinnen.	Erweiterte Systeme für höhere Belastbarkeit.

Vordächer

Aus der Serie Vordächer von FELDMANN - Edelstahl, Aluminium, Schmiedeeisen



Eleganza Canopy an einem Schulgebäude

Transparenz und Sicherheit

Das eleganza canopy von der FELDMANN ist ein freitragendes Glasvordachsystem, das moderne Architektur, Transparenz und Sicherheitsstandards vereint. Durch seine Konstruktion verzichtet das System komplett auf Zugstangen. Das Glas wird stattdessen einseitig linear in einem hochwertigen Wandprofil aus Aluminium gehalten, was dem Vordach eine nahezu schwebende Optik verleiht.

Bei Überkopfverglasungen stehen Sicherheit und technische Nachweise im Mittelpunkt. Eleganza canopy verfügt über eine European Technical Assessment (ETA) sowie eine CE-Kennzeichnung und bietet damit eine fundierte Grundlage für Planung und Umsetzung.

Je nach Ausführung hält das System Schneelasten von bis zu 5,5 kN/m² stand. Das entspricht einer theoretischen Schneehöhe von rund 5,5 Metern Neuschnee. Damit eignet sich das Glasvordach auch für anspruchsvolle Einbausituationen und Regionen mit erhöhten Schnee- und Windlasten.

Eleganza canopy überzeugt auch gestalterisch. Dies zeigen die Auszeichnungen mit dem Iconic Award 2021, dem iF Design Award 2022, dem German Design Award 2023 und dem PlusX Award 2025.

Eigenschaften

- Komplett-System – alle Komponenten aus einer Hand
- Perfekte Transparenz durch einseitige Lagerung der Glasscheibe
- Wirtschaftliche Lösung durch die Nutzung von VSG-Scheiben mit PVB-Zwischenfolie

Vordächer

Aus der Serie Vordächer von FELDMANN - Edelstahl, Aluminium, Schmiedeeisen

- Einsetzbare Scheiben
- Max. Glasausladung 1.300mm
- Für Schneelasten bis zu 5,5 kN/m²
- LED-Beleuchtung integrierbar
- Montagesystem FLEX MOUNT:PRO für gedämmte Fassaden
- Mit European Technical Assessment (ETA)
- Mit Typenstatik

Profile

Für die Montage stehen hochstabile Profile in verschiedenen Standardabmessungen (1.405 mm / 1.605 mm / 1.805 mm / 2.005 mm / 2.205 mm / 2.405 mm) zur Verfügung. Zusätzlich sind jederzeit individuelle Längen (bis zu 6.000 mm) je Profil realisierbar. Mittels Verbindungsstiften können mehrere Profile aneinandergereiht werden. Auch optisch lässt sich eleganza canopy an unterschiedliche Architekturkonzepte anpassen.



Eleganza Canopy Profil



Eleganza Canopy Profil



Eleganza Canopy Profil

Farbvarianten der Profile

1. Eloxiert und geschliffen mit Edelstahleffekt (E4/EV1)
2. Anthrazit matt RAL 7016
3. Eisenglimmer Grau DB 703
4. Aluminium roh
5. Individuelle Pulverbeschichtung gem. RAL

Glas

Für eleganza canopy kommen Verbundsicherheitsgläser aus teilvorgespanntem Glas (TVG) zum Einsatz. Verfügbar sind Glasstärken von 17,52 mm und 21,52 mm. Die Glasscheiben sind auf individuelle Anforderungen anpassbar. Es können Glasausladungen von 500 bis 1300 mm und Glasbreiten zwischen 1400 und 3000 mm in das Vordachprofil integriert werden. Für längere Konstruktionen können mehrere Scheiben aneinandergereiht werden.

Ausladungen

1. VSG aus 2x8 mm TVG mit 1,52 mm PVB: **max. Ausladung 1.000mm**
2. VSG aus 2x8 mm TVG mit 1,52 mm SGP: **max. Ausladung 1.100mm**
3. VSG aus 2x10 mm TVG mit 1,52 mm PVB: **max. Ausladung 1.200mm**
4. VSG aus 2x10 mm TVG mit 1,52 mm SGP: **max. Ausladung 1.300mm**

Vordächer

Aus der Serie Vordächer von FELDMANN - Edelstahl, Aluminium, Schmiedeeisen

Sentry Glass Folie vs PVB Folie

Neben Sentry-Glass Folie kann gemäß ETA auch PVB-Folie eingesetzt werden. Dies bietet sowohl gestalterische Vorteile durch den Einsatz farbiger Zwischenfolien als auch erhebliche wirtschaftliche Vorzüge.

Kriterium	PVB Folie	Sentry-Glas® (SGB)
Steifigkeit der Zwischenschicht	Standard	Bis zu 100× steifer
Max. Ausladung im System	1.200 mm	1.300 mm
Resttragfähigkeit	Gut	Sehr gut
Farbige Zwischenfolien	Ja (Vanceva®)	Eingeschränkt
Wirtschaftlichkeit	Günstiger	Aufpreis ca. 15–25 %
Empfehlung	Standard-Anwendungen	Große Ausladungen, hohe Lasten

Zubehör

Feldmann denkt in Systemen. Deshalb wurde rund um das Vordach ein umfangreiches Zubehörprogramm entwickelt:

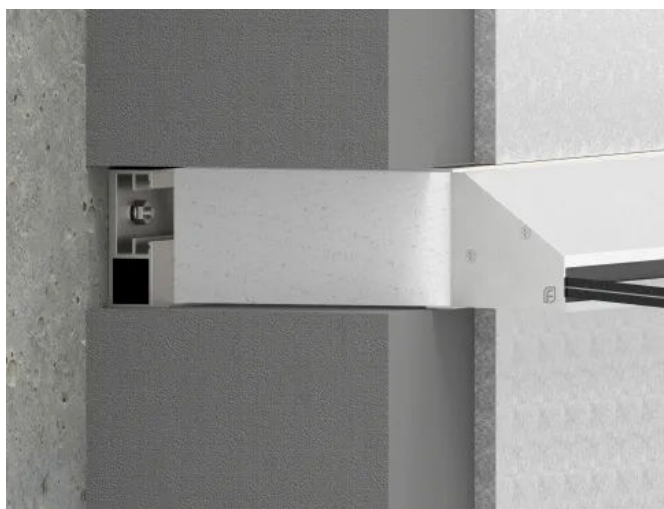
- LED-Beleuchtung
- Regenrinnen
- Montagelösungen für gedämmte Fassaden

So kann das Vordach individuell konfiguriert und an architektonische Anforderungen angepasst werden. Auch weitere Individualisierungen, wie Profil-Sonderlängen werden von Feldmann umgesetzt. Für besonders lange Vordachkonstruktionen können einfach mehrere Profile mittels Verbindungsstift zusammengesetzt werden.

FLEX:MOUNT PRO für Gebäude mit WDVS

Für Gebäude mit Wärmedämmverbundsystem bietet Feldmann die Befestigungslösung FLEX:MOUNT PRO. Sie ermöglicht eine thermisch getrennte Montage in gedämmten Fassaden und reduziert Wärmebrücken im Anschlussbereich. Wärmebrückenberechnung auf Anfrage verfügbar

Die Lösung eignet sich für unterschiedliche Dämmstärken und kann auch nachträglich in bestehende WDVS-Fassaden integriert werden. Damit bleibt eleganza canopy sowohl im Neubau als auch in der Sanierung eine technisch saubere und planbare Lösung.



FLEX:MOUNT PRO für Gebäude mit WDVS



FLEX:MOUNT PRO für Gebäude mit WDVS

Vordächer

Aus der Serie Vordächer von FELDMANN - Edelstahl, Aluminium, Schmiedeeisen

Weitere Informationen

Planungshandbuch Eleganza Canopy

[Ausschreibungstext Eleganza Canopy](#)

Anwendungsbeispiele



Eleganza Canopy an einem Schulgebäude



Eleganza Canopy an einem Reihenhaushaus



Eleganza Canopy an einem modernen Architektenhaus



Eleganza Canopy an einer Doppelhaushälfte

Vordächer

Aus der Serie Vordächer von FELDMANN - Edelstahl, Aluminium, Schmiedeeisen



Eleganza Canopy am Einfamilienhaus



Eleganza Canopy an einem Einfamilienhaus



Eleganza Canopy an einem Einfamilienhaus

Planungsfragen kompakt

Welche Verwendbarkeitsnachweise sind für ein freitragendes Glasvordach erforderlich?

Erforderlich ist ein bauaufsichtlicher Verwendbarkeitsnachweis nach den Technischen Baubestimmungen, einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung beziehungsweise Bauartgenehmigung oder einer Zustimmung im Einzelfall. Der Nachweis gilt nur innerhalb seines festgelegten Geltungsbereichs; insbesondere die Verankerung am Gebäude ist objektspezifisch statisch zu prüfen.

Welcher Glasaufbau ist für ein freitragendes Glasvordach zulässig?

Für Überkopfverglasungen ist ein geeigneter Verbund-Sicherheitsglasaufbau mit nachgewiesener Resttragfähigkeit erforderlich. ESG allein ist dafür nicht geeignet; VSG aus ESG darf nur verwendet werden, wenn der erforderliche Nachweis vorliegt. Glasart, Aufbau, Kantenbearbeitung und Abmessungen müssen mit der Systemzulassung und der Bemessung übereinstimmen.

Welche Schnee- und Windlasten sind bei einem freitragenden Glasvordach maßgebend?

Maßgebend sind die standortbezogenen Schnee- und Windlasten nach DIN EN 1991 einschließlich Schneelastzone, Höhenlage und Gebäudesituation. Zusätzlich sind mögliche Schneeanhäufungen oder Dachlawinen von höher liegenden Dachflächen zu berücksichtigen. Die ermittelten Einwirkungen müssen innerhalb der zulässigen Systemabmessungen und Bemessungsgrenzen liegen.

Vordächer

Aus der Serie Vordächer von FELDMANN - Edelstahl, Aluminium, Schmiedeeisen

Welcher Wandaufbau eignet sich für die Befestigung eines freitragenden Glasvordachs?

Die Befestigung muss Biegemomente, Querkräfte und Abhebekräfte sicher in eine tragfähige Konstruktion einleiten. Vor der Systemwahl sind Wandaufbau, Steinart, Schalenaufbau und tragende Bauteile zu klären; Dübel und Anker sind objektspezifisch nachzuweisen. Bei unklaren Untergründen können Auszugversuche erforderlich sein.

Wie wird ein freitragendes Glasvordach an einer WDVS-Fassade befestigt?

Die Lasten dürfen nicht ausschließlich über das WDVS abgetragen werden, sondern müssen in den tragfähigen Wanduntergrund eingeleitet werden. Für die Dämmdicke ist ein geeignetes, statisch nachgewiesenes Befestigungs- oder Abstandsmontagesystem festzulegen; Wärmebrücke, Tauwasserrisiko und Abdichtung sind objektspezifisch zu bewerten.

Wie wird der Wandanschluss eines freitragenden Glasvordachs dauerhaft regendicht ausgeführt?

Der Wandanschluss ist als abgestimmtes Fassaden- und Systemdetail mit definierter Abdichtungsebene, Bewegungsaufnahme und kontrollierter Wasserführung zu planen. Komprimierbänder oder dauerelastische Fugen allein sind nicht pauschal ausreichend. In der Ausschreibung müssen Detailausbildung, Schnittstellen und Zuständigkeit für die Fassadenabdichtung eindeutig festgelegt werden.

Wie wird Regenwasser bei einem freitragenden Glasvordach sicher abgeleitet?

Die Entwässerung ist abhängig von Dachneigung, Systemzulassung und örtlicher Situation als Tropfkante, seitliche Ableitung oder Rinne zu planen. Der Ablaufpunkt darf keine Gefahren durch Tropfwasser oder Eisbildung erzeugen. Nachträgliche Profile und Rinnen dürfen nur innerhalb des zugelassenen Systems oder nach Abstimmung mit dem Hersteller ergänzt werden.

Darf ein freitragendes Glasvordach zur Reinigung oder Wartung betreten werden?

Ein freitragendes Glasvordach darf grundsätzlich nicht betreten werden, sofern die Betretbarkeit nicht ausdrücklich nachgewiesen und zugelassen ist. Reinigung und Wartung sind deshalb über sichere Zugänge, geeignete Arbeitsmittel oder von unten zu organisieren und im Nutzungs- und Wartungskonzept zu dokumentieren.